

[Die ukrainischen Streitkräfte haben die Besatzer von den Höhen bei Werbowe vertrieben - ISW](#)

12.11.2023

Das ukrainische Militär hat am Samstag, den 11. November, seine Gegenoffensive im Westen der Region Saporischschja fortgesetzt und Erfolge bei Werbowe erzielt. Dies berichten Analysten des amerikanischen Institute for the Study of War (ISW) unter Berufung auf russische Militärblogger.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das ukrainische Militär hat am Samstag, den 11. November, seine Gegenoffensive im Westen der Region Saporischschja fortgesetzt und Erfolge bei Werbowe erzielt. Dies berichten Analysten des amerikanischen Institute for the Study of War (ISW) unter Berufung auf russische Militärblogger.

So sagen russische Beobachter, dass die ukrainischen Streitkräfte nordwestlich von Werbowe und in der Gegend von Novopokrovka angegriffen haben. Sie zwangen die russischen Truppen zum Rückzug von taktischen Höhen in Werbowe und auf der Route Novopokrovka-Pologi.

Russische Quellen behaupteten auch, dass russische Truppen Angriffe der ukrainischen Armee in den Gebieten von Robotino und Kopaney zurückgeschlagen haben. Der ISW hat jedoch keine visuellen Beweise für einen russischen Rückzug aus dem Gebiet gefunden.

Gleichzeitig wird berichtet, dass die russischen Truppen ihre Offensive im Westen der Region Saporischschja fortsetzten, aber keine bestätigten Erfolge erzielten. Der ukrainische Generalstab teilte mit, dass die russischen Truppen den Bezirk Robotino erfolglos angegriffen hätten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 184

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.